

27. Jänner 2009

## **Vienna Insurance Group im Jahr 2008<sup>1</sup>:**

**Gruppenprämien um 16 Prozent auf 8,3 Milliarden Euro gesteigert**

**Hervorragendes Wachstum des CEE-Prämienvolumens von 35 Prozent**

**CEE-Prämienanteil übersteigt erstmals die 50-Prozent-Marke**

**Konzernergebnis (vor Steuern): rund 540 Millionen Euro**

**Dividende je Aktie von mindestens 1,10 Euro geplant**

*„Wir haben im Jahr 2008 trotz der schwierigen Situation auf den Kapitalmärkten eine sehr erfolgreiche Kapitalerhöhung durchgeführt und sind mit dem Erwerb sämtlicher Versicherungsaktivitäten der Erste Group zur Nummer eins auf unseren Kernmärkten in CEE aufgestiegen. Das vorläufige Prämienwachstum unserer Konzerngesellschaften in CEE liegt bei rund 35 Prozent. Damit wird die Strategie der Vienna Insurance Group auch 2008 nachhaltig bestätigt“,* unterstreicht Vienna Insurance Group CEO Dr. Günter Geyer das ausgezeichnete zweistellige Gesamtprämienwachstum des Konzerns im Jahr 2008. *„Die Vienna Insurance Group zeigt mit diesen sehr guten vorläufigen Umsätzen zur Geschäftsentwicklung 2008, dass sie sich auf dem richtigen Weg befindet. Wir werden unseren beabsichtigten Konzerngewinn (vor Steuern) in Höhe von rund 540 Mio. Euro erreichen – trotz der negativen Einflüsse auf das Finanzergebnis im Jahr 2008.“*

### **I. WESENTLICHE DATEN FÜR DAS JAHR 2008 IM ÜBERBLICK**

Nach vorläufigen Angaben konnte die **Vienna Insurance Group** im Geschäftsjahr 2008 insgesamt **verrechnete unkonsolidierte Prämien** in der Höhe von **8,32 Mrd. Euro** erzielen. Dies entspricht einer Steigerung von insgesamt **16,1 Prozent**. Im Bereich **Nicht-Leben** wurden Gruppenprämien in der Höhe von **4,87 Mrd. Euro** erreicht und somit ein herausragendes Wachstum von **19 Prozent**. Auch im **Bereich Leben** konnte – vor allem wegen der Entwicklung in CEE – ein ausgezeichnetes zweistelliges Wachstum von **12,2 Prozent** mit Gruppenprämien in der Höhe von **3,46 Mrd. Euro** erwirtschaftet werden.

Der prognostizierte **Konzerngewinn (vor Steuern, konsolidiert)** wird sich für das Jahr 2008 nach vorläufigen Angaben – trotz der negativen Entwicklung der Finanzmärkte im 4. Quartal des vergangenen Jahres – auf rund **540 Mio. Euro** belaufen.

<sup>1</sup> Die Geschäftszahlen 2008 basieren auf vorläufigen Angaben und sind unkonsolidiert und *unaudited*.

Die **Combined Ratio des Konzerns (netto, nach Rückversicherung)** wird auch für das Jahr 2008 etwa bei **96 Prozent** liegen. Dieses gute versicherungstechnische Ergebnis konnte trotz der Naturkatastrophen (Stürme Emma und Paula) im abgelaufenen Jahr erzielt werden.

Den Gremien wird aufgrund des voraussichtlichen Konzerngewinns (vor Steuern) von rund 540 Mio. Euro für das Jahr 2008 die Ausschüttung einer **Dividende von mindestens 1,10 Euro** vorgeschlagen werden.

## **II. DIE ENTWICKLUNG IN DEN WESENTLICHEN REGIONEN FÜR DAS JAHR 2008<sup>1</sup>**

### **Österreich**

Die österreichischen Versicherungsgesellschaften der **Vienna Insurance Group** erreichten nach vorläufigen Angaben ein **Gesamtprämienvolumen von 3,94 Mrd. Euro** und somit ein Plus von **2,4 Prozent**. (Die Prämieinnahmen der Bank Austria Creditanstalt Versicherung sind nur für die ersten sechs Monate des vergangenen Jahres und die Prämieinnahmen der Sparkassen Versicherung erst ab 1. Juli 2008 inkludiert). In Österreich ist die Vienna Insurance Group mit ihren Versicherungsgesellschaften die Nummer eins am Markt.

Im Bereich **Nicht-Leben** konnte das Prämienvolumen um gute **4,0 Prozent** auf **1,91 Mrd. Euro** gesteigert werden, während im **Bereich Leben** ein Prämienvolumen von **2,03 Mrd. Euro** erreicht wurde. Gegenüber dem Vorjahreswert entspricht dies einer Steigerung von **1,0 Prozent**.

### **CEE**

Im Jahr 2008 konnte das Wachstum der **Gruppenprämien aus den CEE-Märkten** im Vergleich zum Vorjahr weiter gesteigert werden. Nach vorläufigen Angaben betrugen die Gruppenprämien **4,17 Mrd. Euro** und stiegen um hervorragende **35,6 Prozent**. Somit wurden erstmals für ein Gesamtjahr über **50 Prozent** der Gruppenprämien in CEE erwirtschaftet. (Die Prämien der Unita sind bis 30. Juni 2008 und die Prämien der Gesellschaften der s Versicherung in CEE sind ab 1. Oktober 2008 inkludiert. Nicht inkludiert sind die Prämieinnahmen der BCR Nicht-Leben und BCR Leben.)

Im Bereich **Nicht-Leben** lagen die vorläufigen Prämien mit **2,89 Mrd. Euro** um hervorragende **32 Prozent** über dem Vorjahreswert. Ein noch signifikanteres Plus von **44,4 Prozent** konnte im Bereich **Leben** mit insgesamt verrechneten Gruppenprämien von **1,28 Mrd. Euro** erreicht werden.

Damit beträgt der Anteil der CEE-Gesellschaften an den Gruppenprämien aus dem Bereich **Leben** bereits rund **37 Prozent**.

Diese Werte bestätigen die nach wie vor großen Wachstumspotentiale der Region Zentral- und Osteuropa.

### **Tschechische Republik <sup>4</sup>**

Die Prämien der drei tschechischen Gruppengesellschaften, der **Kooperativa pojišťovna, a.s. Vienna Insurance Group**, der **Česká podnikatelská pojišťovna, a.s. Vienna Insurance Group (ČPP)** und der **Pojišťovna České spořitelny, a.s. (PCS)**<sup>2</sup> stiegen im Vergleich zum Vorjahr um **13,1 Prozent** und beliefen sich auf **1,53 Mrd. Euro**. Als Wachstumsmotor erwies sich bei den Prämien eindeutig der Bereich **Leben**, der gegenüber dem Jahr 2007 um **34,4 Prozent** auf

<sup>2</sup> s Versicherung CEE ab 1. Oktober 2008 inkludiert.

Gruppenprämien von **436,82 Mio. Euro** gestiegen ist. Auch der Bereich **Nicht-Leben** konnte ein stabiles Plus von **6,3 Prozent** erreichen. Die Prämien aus diesem Bereich betragen **1,09 Mrd. Euro**. Die Vienna Insurance Group belegt in der tschechischen Republik den zweiten Rang am Versicherungsmarkt.

#### Slowakei <sup>4</sup>

Die vier slowakischen Gruppengesellschaften **Kooperativa poisťovňa, a.s. Vienna Insurance Group, Kontinuita poisťovňa, a.s. Vienna Insurance Group, Komunálna poisťovňa, a.s. Vienna Insurance Group** sowie **Poisťovňa Slovenskej sporiteľne, a.s.** <sup>2</sup> erreichten mit vorläufig verrechneten Prämien von insgesamt **614,57 Mio. Euro** ein zweistelliges Wachstum von **13,8 Prozent**. Im Bereich **Nicht-Leben** betragen die Gruppenprämien **339,53 Mio. Euro** (plus **10,5 Prozent**), während im Bereich **Leben** mit Gruppenprämien in der Höhe von **275,04 Mio. Euro** eine Steigerung von **18,1 Prozent** erzielt wurde. Die Vienna Insurance Group liegt damit insgesamt auf dem zweiten Marktrang in der slowakischen Republik.

#### Polen <sup>4</sup>

In Polen sind die Prämien der Gruppengesellschaften der Vienna Insurance Group im Vergleich zum Jahr 2007 um **38 Prozent** auf insgesamt **827,61 Mio. Euro** angewachsen. Auf den Bereich **Nicht-Leben** entfielen **468,08 Mio. Euro** und auf den Bereich **Leben** **359,53 Mio. Euro**. Im Bereich **Nicht-Leben** wurde somit eine Wachstumsrate von **32,8 Prozent** verzeichnet, während im Bereich **Leben** das Wachstum gegenüber dem Vorjahr **45,3 Prozent** betrug. Die Vienna Insurance Group zählt mit dem sechsten Marktrang zu den Top-Playern am polnischen Versicherungsmarkt.

#### Rumänien <sup>4</sup>

Die rumänischen Gruppengesellschaften der Vienna Insurance Group <sup>3</sup>, der Sachversicherer **OMNIASIG S.A. Vienna Insurance Group**, der Lebensversicherer **OMNIASIG Asigurari de Viata S.A. Vienna Insurance Group** sowie die **ASIROM S.A. Vienna Insurance Group**, stärkten im Jahr 2008 mit insgesamt vorläufigen Prämien von **612,98 Mio. Euro** die Marktführerschaft der Vienna Insurance Group in Rumänien deutlich. Der Prämienzuwachs beträgt für das Jahr 2008 **68 Prozent**.

Die vorläufigen Einnahmen aus dem Bereich **Nicht-Leben** beliefen sich auf **574,07 Mio. Euro**, was einem beachtlichen Plus von **62,8 Prozent** entspricht. Im Bereich **Leben** betragen die Prämien **38,91 Mio. Euro**.

---

<sup>2</sup> s Versicherung CEE ab 1. Oktober 2008 inkludiert.

<sup>3</sup> BCR Sach und BCR Leben nicht inkludiert; Unita bis 30. Juni 2008 inkludiert.

<sup>4</sup> Veränderungsrate(n) (in Prozent) auf Basis lokaler Währung.

Die börsennotierte Vienna Insurance Group (VIG) mit Sitz in Wien ist eine der führenden Versicherungsgruppen in CEE. Außerhalb des Stammmarkts Österreich ist die Vienna Insurance Group in Albanien, Bulgarien, Deutschland, Estland, Georgien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Mazedonien, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, der Slowakei, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, der Ukraine und Weißrussland über Versicherungsbeteiligungen aktiv. In Italien und Slowenien bestehen zudem Zweigniederlassungen.

Am österreichischen Markt positioniert sich die Vienna Insurance Group (VIG) mit der Wiener Städtische Versicherung, der Donau Versicherung und der Sparkassen Versicherung. Weiters besteht eine Minderheitsbeteiligung an der Wüstenrot Versicherung.

Rückfragen:

VIENNA INSURANCE GROUP (V.I.G.)  
Investor Relations  
1010 Wien, Schottenring 30

Thomas Schmee  
Tel.: +43 (0)50 350-21900  
Fax: +43 (0)50 350 99-21900  
E-Mail: [thomas.schmee@vig.com](mailto:thomas.schmee@vig.com)

Nina Higatezberger  
Tel.: +43 (0)50 350-21920  
Fax: +43 (0)50 350 99-21920  
E-Mail: [nina.higatezberger@vig.com](mailto:nina.higatezberger@vig.com)

Die Investoreninformationen finden Sie auch unter [www.vig.com/ir](http://www.vig.com/ir) unter dem Menüpunkt IR-News.